

SCHULBAUTEN UND KINDERGÄRTEN

Kindergarten Wässerwiesen

Wässerwiesenstrasse 69

Der Kindergarten Wässerwiesen wurde direkt von der Hochbauabteilung realisiert. Ohne Wettbewerb und Fremdauftrag entstand ein ansprechendes Gebäude.

BAUJAHR

1971

ADRESSE

Kindergarten Wässerwiesen

Wässerwiesenstrasse 69

8408 Winterthur



Der 1973 eröffnete Kindergarten verfügt über drei Abteilungen, ein Planschbecken und eine Spielwiese mit Rutsche und Kletterturm.

Foto: winbib, Urheberschaft unbekannt (Signatur 111865)

Als sich die Zahl der Kindergärten verdoppelte

Aufgrund der starken Bautätigkeit während der Hochkonjunktur, zogen immer mehr Familien nach [Wülflingen](#). Damit stieg auch der Bedarf an Kindergartenplätzen. Während 1958 noch 286 Kinder in den Kindergarten gingen, waren es 1970 bereits 439. Deshalb musste die Zahl der Kindergartenabteilungen verdoppelt werden. Dennoch reichten die Kapazitäten nicht aus. Erschwerend kam hinzu, dass es nördlich der Autobahn nur den 1968 eröffneten [Kindergarten Herti](#) gab. Viele Kinder mussten daher lange und gefährliche Schulwege in Kauf nehmen. Mit einem neuen Kindergarten im Quartier «Wässerwiesen» sollte daher dringend benötigte Abhilfe geschaffen werden.

Kindergarten und Parkplatz

Weil die Zeit drängte, verzichtete die [Stadt Winterthur](#) auf eine Ausschreibung und liess die Projektierung vom Hochbauamt übernehmen.

Um die Bauzeit möglichst kurz zu halten, setzte die Stadt Winterthur auf vorgefertigte Bauelemente nach dem System des Zürcher Unternehmens Horta AG. Da das zur Verfügung stehende Grundstück mit dem Kindergarten nicht vollständig genutzt wurde, plante die Stadt gleichzeitig den Bau von zusätzlichen 44 Parkplätzen für das angrenzende Schwimmbad Wülflingen.

Diese Lösung hielt man damals für vertretbar, weil die angenommenen Stosszeiten des Parkplatzes ausserhalb der Unterrichtszeiten lagen und die Fenster des Kindergartens auf der anderen Seite lagen. Ebenso wurde der Kindergarten durch eine Hecke und einen Erdwall geschützt und vom Parkplatz abgetrennt.

Am 7. Februar 1971 bewilligte die Bevölkerung von Winterthur den Baukredit in der Höhe von 593'000 Franken mit 29'692 Ja- zu 4763 Nein-Stimmen. Die Bauarbeiten verzögerten sich. Der Kindergarten konnte damit erst mit einiger Verspätung im Januar 1972 eröffnet werden. Ebenfalls darin einquartiert war ein Sprachheilkindergarten.

Architektur

Der Kindergarten wurde vom Generalunternehmen Horta AG umgesetzt. Ein Beschluss des Stadtrats führte zur Verwendung der Elementbauweise. Vorfabrizierte Elemente sollten vor allem die Baukosten senken. Der Kindergarten ist eingeschossig, nicht unterkellert und hat Flachdächer. Er verfügt über drei aneinandergereihte und gestaffelte Klassenräume. Im Nordwesten schliesst die Eingangs- und Pausenhalle an.

Benutzte Archivalien

STADTARCHIV WINTERTHUR, BAUDOSSIER KINDERGARTEN WÄSSERWIESEN (SIGNATUR A40/69.1)

Links

- [Webseite: Schule Langwiesen](#)

Bibliografie

- Kinderkrippe. Kindertagesstätte KiTages-AnzeigerWü, Wässerwiesenstrasse 67 der Reformierten Kirchgemeinde
 - Landbote 2004/111
-

AUTOR/IN:

[Nutzungshinweise](#)

Nadia Pettannice

LETZTE BEARBEITUNG:
23.09.2024